



**DoktorandInnentagung**  
**Aktuelle Fragestellungen und Methoden in der Empirischen Bildungsforschung**  
**8. – 9. November 2013**

**Freitag, 08. November 2013**

08:15	Einlass & Ausgabe der Tagungsunterlagen		
09:00	Eröffnung der Tagung: HS 47.01 Ao. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Weirer, Forschungsschwerpunkt Lernen – Bildung – Wissen		
09:30	Keynote: Prof. Dr. Birgit Spinath, Universität Heidelberg -- HS 47.01 <b>Empirische Bildungsforschung heute und morgen</b>		
10:30	Pause		
11:00	<b>Kurzvorträge - DoktorandInnen</b>		
-	<b>Fachdidaktik und Hochschuldidaktik</b>	<b>Lehr- und Lernforschung</b>	<b>Bildungsforschung</b>
12:30	HS 47.01 Moderation: Mareike Kreisler Betreuung: Leopold Mathelitsch Vanessa Bosch, Universität Graz	HS 47.02 Moderation: Daniel Macher Betreuung: Barbara Friehs Emanuel Jauk, Universität Graz	SR 47.22 Moderation: Elisabeth Riebenbauer Betreuung: Gerhard Lieb Sylvia Zlöbl, Universität Salzburg
	Kristin Probstmeyer, Technische Universität Ilmenau	Ines Begic, Universität Graz	Gönül Aydin-Canpolat, Universität Duisburg-Essen
			Christoph Helm, Universität Linz
12:30	Mittagspause im Foyer		

14:00	Grußworte des Rektorats: Ao. Univ.-Prof. Dr. Martin Polaschek, Vizerektor für Lehre		
14:15	Keynote: Prof. Dr. Esther Winther, Universität Paderborn -- HS 47.01 <b>„Alles auf Anfang oder der Jonglage erster Teil" - Methodische Zugänge der empirischen Bildungsforschung</b>		
15:15	<b>Geführte Posterpräsentationen;</b> HS 47.01 und HS 47.02		
16:30	Pause		
17:00	<b>Kurzvorträge - DoktorandInnen</b>		
-	<b>Fachdidaktik und Hochschuldidaktik</b>	<b>Lehr- und Lernforschung</b>	<b>Bildungsforschung</b>
18:30	HS 47.01 Moderation: Karina Fernandez Betreuung: Helmut Guttenberger Daniel Markus Kombacher, Universität Graz	HS 47.02 Moderation: Peter Slepcevic-Zach Betreuung: Michaela Stock Sigrid Wimmer, Universität Graz	SR 47.22 Moderation: Georg Tafner Betreuung: Manuela Paechter Michelle Proyer, Universität Wien
	Sven Oleschko, Universität Duisburg-Essen	Eva Rüschen, Universität Paderborn	Jessica Lüth, Kings College London
	Robert W. Jahn/Mathias Götzl, Universität Jena	Maria Juen, Universität Innsbruck	Susanne Schürkmann, Universität Siegen

**Samstag, 09. November 2013**

08:30	<b>Kurzvorträge - DoktorandInnen</b>		
-	<b>Fachdidaktik und Hochschuldidaktik</b>	<b>Lehr- und Lernforschung</b>	<b>Bildungsforschung</b>
10:00	HS 47.01 Moderation: Elisabeth Riebenbauer Betreuung: Sarah Mercer Ingrid Krumphals, Universität Wien	HS 47.02 Moderation: Karina Fernandez Betreuung: Silke Kruse-Weber Dominique Stocker, Universität Graz	SR 47.22 Moderation: Christian Feichtinger Betreuung: Rudolf Egger Christina Wallner-Paschon, Universität Salzburg/BIFIE
	Vera Kirchner, Universität Oldenburg	Barbara Dumfart, Universität Graz	Verena Liszt, Universität Graz
	Anke Schmitz, Bergische Universität Wuppertal	Petra Frehe, Universität Paderborn	
10:00	Pause		

10:30	<b>Kurzvorträge - DoktorandInnen</b>		
-	<b>Fachdidaktik und Hochschuldidaktik</b>	<b>Lehr- und Lernforschung</b>	<b>Bildungsforschung</b>
12:00	HS 47.01 Moderation: Christian Feichtinger Betreuung: Sabine Schmölder-Eibinger Rosina Steininger, Universität Wien Theresa Krassnigg, Universität Klagenfurt	HS 47.02 Moderation: Michaela Stock Betreuung: Bernd Thaller Jennifer Diedrich, Universität Graz Lena Nusser/Markus Messingschlager/ Claus H. Carstensen, Universität Bamberg Silke Luttenberger, Universität Graz	SR 47.22 Moderation: Peter Slepcevic-Zach Betreuung: Agnieszka Czejkowska Sandra Hummel, Universität Graz Johannes Suttner/Rene Ruske, Westfälischen Wilhelms-Universität Münster
12:00	Pause		
12:15	Keynote: Univ.-Prof. Dr. Henning Schluß, Universität Wien -- HS 47.01 <b>Bildungsversprechen und Teilhabe - Potentiale und Herausforderungen in der Kooperation von Schulpädagogik, Fachdidaktik und Bildungsforschung</b>		
13:15	Abschluss		

**Planungsteam:**

Manuela Paechter, Univ.-Prof. Dipl.-Psych. Dr.phil.  
Michaela Stock, Univ.-Prof. Mag. Dr.rer.soc.oec.  
Wolfgang Weirer, Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr.theol.

**Wissenschaftliches Komitee:**

Agnieszka Czejkowska, Rudolf Egger, Barbara Friehs, Helmut Guttenberger, Silke Kruse-Weber, Gerhard Lieb,  
Leopold Mathelitsch, Sarah Mercer, Manuela Paechter, Margit Reitbauer, Sabine Schmölder-Eibinger,  
Michaela Stock, Bernd Thaller, Wolfgang Weirer, Cornelia Wustmann

**Wir danken unseren Sponsoren:**



**Forschungsschwerpunkt  
Lernen – Bildung – Wissen**

## DoktorandInnen mit Kurzvortrag: Themenübersicht

(in alphabetischer Reihenfolge)

<b>Aydin-Canpolat</b> Gönül	Universität Duisburg-Essen	Die Determinanten des Bildungserfolges der Migranten im deutschen Bildungssystem. Welche Sozialisationsfaktoren sind verantwortlich für die unterschiedlichen Bildungsverläufe?
<b>Begic</b> Ines	Universität Graz	Exploring the complexity of relationships between Croatian primary school pupils' beliefs and motivation in respect to EFL
<b>Bosch</b> Vanessa	Universität Graz	Zum Abbruch von Klavierunterricht aus Lehrerperspektive. Eine qualitative Studie
<b>Carstensen</b> Claus	Universität Bamberg	Welcher Modus ist für die Befragung von Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf Lernen passend? Ergebnisse aus Mehrgruppenvergleichen mit Daten des Nationalen Bildungspanels (gemeinsam mit Nusser und Messingschlager)
<b>Diedrich</b> Jennifer	Universität Graz	Kreativitätsdiagnostik im Schulkontext – Aufgaben und Ratingkriterien
<b>Dumfart</b> Barbara	Universität Graz	Erfassung von Persönlichkeits- und Motivationsmerkmalen zur Prädiktion von Schul- und Ausbildungserfolg
<b>Frehe</b> Petra	Universität Paderborn	Entwicklung eines didaktischen Prototypen als Anker eines Forschungsprogramms: Potenziale designbasierter Forschung für Erkenntnisgewinnung und Gestaltung!
<b>Götzl</b> Mathias	Universität Jena	Typische Unterrichtsmuster - Ansätze zur Beschreibung und Erklärung der Variabilität kaufmännischen Unterrichts (gemeinsam mit Jahn)
<b>Helm</b> Christoph	Universität Linz	Wie lässt sich der Lernerfolg von Schülerinnen/Schülern im Fach Rechnungswesen messen? Teil 2
<b>Hummel</b> Sandra	Universität Graz	Pädagogische Beziehungskonstitution. Körperlich-leibliche Kommunikation im Schulunterricht
<b>Jahn</b> Robert	Universität Jena	Typische Unterrichtsmuster - Ansätze zur Beschreibung und Erklärung der Variabilität kaufmännischen Unterrichts (gemeinsam mit Götzl)
<b>Jauk</b> Emanuel	Universität Graz	Die Einflüsse von Intelligenz, Motivation und Persönlichkeit auf Schulleistung und schulisches Selbstkonzept: Unterschiedliche Indikatoren für unterschiedliche Kriterien

<b>Juen</b> Maria	Universität Innsbruck	Die ersten Minuten des Unterrichts. Skizzen einer Kairologie des Anfangs aus kommunikativtheologischer Perspektive
<b>Kirchner</b> Vera	Universität Oldenburg	Domänenspezifische fachdidaktische Vorstellungen von Ökonomelehrkräften – eine qualitative Studie zu <i>teachers' beliefs</i> im Bereich der ökonomischen Bildung
<b>Kombacher</b> Daniel Markus	Universität Graz	ERP-Einsatz im kaufmännischen Unterricht an berufsbildenden mittleren und höheren Schulen in Österreich. – Analyse, Konstruktion und Evaluation von Lernaufgaben für den Einsatz kaufmännischer Standardsoftware am Beispiel der Handelsakademie
<b>Krassnigg</b> Theresa	Universität Klagenfurt	Ein- und Vorstellungen von Eltern und deren Kindern zu Mathematik(unterricht)
<b>Krumphals</b> Ingrid	Universität Wien	Professionswissen Physiklehramtsstudierender in Österreich Pädagogische Hochschule und Universität im Vergleich
<b>Liszt</b> Verena	Universität Graz	Berufsbiographien von WirtschaftspädagogInnen in der Erwachsenenbildung
<b>Lüth</b> Jessica	Kings College London	Multi- and Plurilingualism in Primary Schools in Europe
<b>Luttenberger</b> Silke	Universität Graz	Welche Rolle spielt die Übereinstimmung zu Interesse und Selbstwirksamkeit sowie die Orientierung an Eltern und Peers für Mädchen mit geschlechtsuntypischen Berufswünschen? Erste Erklärungen durch Latente Klassenanalysen
<b>Mazarakis</b> Athanasios	Karlsruher Institut für Technologie	Feedback und Anreize für die Nutzung von Web 2.0 Diensten
<b>Messingschlager</b> Markus	Universität Bamberg	Welcher Modus ist für die Befragung von Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf Lernen passend? Ergebnisse aus Mehrgruppenvergleichen mit Daten des Nationalen Bildungspanels (gemeinsam mit Nusser und Carstensen)
<b>Nusser</b> Lena	Universität Bamberg	Welcher Modus ist für die Befragung von Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf Lernen passend? Ergebnisse aus Mehrgruppenvergleichen mit Daten des Nationalen Bildungspanels (gemeinsam mit Messingschlager und Carstensen)
<b>Oleschko</b> Sven	Universität Duisburg-Essen	Sprachfähigkeit im Kontext von Mehrsprachigkeit und sozialer Herkunft am Beispiel des Gesellschaftslehreunterrichts

<b>Probstmeyer</b> Kristin	Universität Ilmenau	Gendersensibilität im ingenieurwissenschaftlichen Grundlagenstudium an der TU Ilmenau: Voraussetzungen, Umsetzung, Evaluation
<b>Proyer</b> Michelle	Universität Wien	Zur kulturellen und sozialen Bedingtheit von Faktoren, die die Bildungsumwelten von Kindern mit Behinderungen im Großraum Bangkok beeinflussen
<b>Rüschen</b> Eva	Universität Paderborn	„Ich sehe was, was du nicht (sofort) siehst“ – eine Rekonstruktion zum Übergangshandeln von Studierenden wirtschaftswissenschaftlicher Masterstudiengänge der Universität Paderborn
<b>Ruske</b> Rene	Universität Münster	„Indoktrination“ durch ökonomische Bildung? (gemeinsam mit Suttner)
<b>Schmitz</b> Anke	Universität Wuppertal	Was macht Sachtexte verständlich? Wechselwirkungen zwischen globaler Textkohäsion und individuellen Lernvoraussetzungen
<b>Schürkmann</b> Susanne	Universität Siegen	Strukturgleichungsmodelle in der Kompetenzforschung am Beispiel von FILS
<b>Steininger</b> Rosina	Universität Wien	How Concept Cartoons Can Stimulate Deliberate Discourse in Chemistry Classes
<b>Stocker</b> Dominique	Universität Graz	Juristisches Argumentieren als literales Handeln. Diagnose und Förderung der Argumentationskompetenz in juristischen Texten
<b>Suttner</b> Johannes	Universität Münster	„Indoktrination“ durch ökonomische Bildung? (gemeinsam mit Ruske)
<b>Wallner-Paschon</b> Christina	Universität Salzburg und BIFIE	Schülerkompetenzen und Unterrichtsmerkmale in Waldorf- und Regelschulen im Vergleich
<b>Wimmer</b> Sigrid	Universität Graz	Leistungsmotivation, Belastung und Erholung im Kontext von Prüfungen und akademischen Anforderungssituationen
<b>Wittel</b> Nicole	Pädagogische Hochschule Ludwigsburg	Die Interaktion von Kompetenzen in der Zielsprache Englisch und der Leistungsentwicklung im bilingualen NWA-Unterricht unter besonderer Berücksichtigung geschlechterspezifischer Unterschiede
<b>Zlöbl</b> Sylvia	Universität Salzburg	Der Umwelt-Walk. Weiterentwicklung und erste Validierung eines Authentischen Erhebungsinstrumentes zur Beurteilung von Umweltbewusstsein

# DoktorandInnen mit Posterpräsentation: Themenübersicht

(in alphabetischer Reihenfolge)

<b>Enzinger</b> Sonja	Universität Graz	Schreibend Begeisterung wecken – Der Zusammenhang zwischen dem Schreiben naturwissenschaftlicher Texte und der Interessensentwicklung an Naturwissenschaften
<b>Gehrer</b> Karin	Universität Bamberg	Elterliche Unterstützung bei Hausaufgaben und ihr Einfluss auf die Leseleistung
<b>Graß</b> Karl-Heinz	NAWI Fakultät Graz	Geometrie und Arithmetik: Raumvorstellung und Basisnumerik als Einflussfaktoren auf das Rechnen
<b>Koch</b> Helvi	Universität Potsdam	Die Förderung der Lesekompetenz von Fünftklässlern: Ein evidenzbasiertes Trainingsprogramm von Lehrpersonen in den regulären Deutschunterricht implementiert
<b>Kletzenbauer</b> Petra	Universität Graz	Challenges and Perspectives of CLIL Practice in Higher Education: Pedagogical and Linguistic Initiatives at the University of Applied Sciences
<b>Koliander</b> Brigitte	Universität Wien	Laborpraxis im Chemieunterricht - Ziele und Wege österreichischer LehrerInnen
<b>Krogger</b> Astrid	Universität Graz	Kann Religionsunterricht COOL sein? Ein Blick auf Theorie und Praxis des Kooperativen Offenen Lernens (COOL) im Religionsunterricht der Sekundarstufe II
<b>Linhofer</b> Gert	Universität Graz	Mit Pythagoras um die Wette laufen. Wie können Schülerinnen und Schüler im Sportunterricht spielerisch Kompetenzen für Mathematik und Bewegung und Sport erwerben?
<b>Mühlig</b> Andrea	Universität Oldenburg	Lern- und Professionalisierungsprozesse im Übergangsraum zwischen Theorie und Praxis – Überzeugungen angehender Lehrkräfte zur Begabung von Schülerinnen und Schülern
<b>Petzold-Rudolph</b> Kathrin	Universität Berlin	Akademische und soziale Integration als Determinanten erfolgreichen Studierens? Eine empirische Untersuchung am Beispiel der Lehrerbildung an der Humboldt-Universität zu Berlin

<b>Pietsch</b> Stefanie	Fu Berlin	Die Bedeutung des Tanzes im Lehramtsstudium. Untersuchung des Einflusses hochschulischer Lehr-Lern-Arrangements im Bereich Tanz auf den Kompetenzerwerb von Studierenden
<b>Richter</b> Marisa	Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF)	Schulbibliotheken in Deutschland – Der Einfluss von Schulbibliotheken auf das Leseverhalten von Schülerinnen und Schülern
<b>Saleem</b> Mehvish	Universität Graz	Teachers' emotions in teaching large/under-resourced classrooms
<b>Schöftner</b> Thomas	Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz	POSSIBILITIES OF WEB BASED ADAPTIVE (ONLINE) SYSTEMS (AT THE EXAMPLE OF THE "ENGLISH ASSISTANT") FOR INCREASING THE COMPETENCE IN A FOREIGN LANGUAGE OF PUPILS IN THE SECONDARY SCHOOL LEVEL 1. AN EMPIRICAL STUDY AT THE EXAMPLE OF THE (SCHOOL) SUBJECT ENGLISH.
<b>Sedelmaier</b> Yvonne	Hochschule Coburg	Dissertationsprojekt zu einer Fachdidaktik für Software Engineering an Hochschulen
<b>Simić</b> Nataša	Universität Belgrad	LehrerInnensorgen und Bewältigungsstrategien – Qualitative Forschung im Kontext der LehrerInnenbildungsreform in Serbien
<b>Tuder</b> Irmtraud	Universität Wien	Conceptual Understanding of Newton's Second Law
<b>Uedl</b> Kathrin	FH Joanneum Graz	Zur Evaluierung allgemeiner Finanzbildung in Allgemeinbildenden Höheren Schulen: Entwicklung, Implementierung und Reflexion von Bildungsstandards im Rahmen des COMENIUS Projektes „Financial Education – Levering the Implementation Efficiency in Schools“
<b>Weiß</b> Thomas	Universität Wien	Schöpfung und Evolution Argumentations-theoretische Voraussetzungen und empirische Überprüfungen. Eine religionspädagogische Studie zu Argumentationen gymnasialer Oberstufenschüler in den Fächern ev. Religion und Biologie